Sage 50

QR Code / Girocode auf Mahnungen und Rechnungen

Impressum

Business Software GmbH Primoschgasse 3 9020 Klagenfurt

Die Inhalte und Themen in dieser Unterlage wurden mit sehr großer Sorgfalt ausgewählt, erstellt und getestet. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. Die Business Software GmbH haftet nicht für Fehler in dieser Dokumentation. Die Beschreibungen stellen ausdrücklich keine zugesicherten Eigenschaften im Rechtssinne dar.

1.0 Einführung

Um es Ihren Kunden noch einfacher zu machen, Ihre **Forderungen** zu **begleichen**, können Sie ab der Version 2023.1 einen standardisierten **QR-Code** auf Ihren Rechnungen und Mahnungen ausgeben.



Dieser QR-Code kann von vielen **Banking-Apps** gelesen werden und führt zum **automatischen Ausfüllen eines Überweisungsauftrages** in der Banking-App Ihres Zahlers. Ihr Kunde (bzw. der Zahler) muss die Überweisung dann nur noch ausführen (freigeben).

Der große Vorteil dabei ist, dass damit für Ihren Kunden das lästige und fehleranfällige Ausfüllen eines Überweisungsauftrages entfällt.

Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie durch die Verwendung des QR-Codes definieren, was der Überweisungsauftrag Ihres Kunden an Sie für Informationen beinhaltet. Damit wird Ihnen im Rahmen der Buchhaltung die Zuordnung zum betreffenden OP vereinfacht.

Die Ausgabe des QR-Codes für Rechnungen benötigt folgende Angaben:

1. Unter STAMMDATEN > VORGABEN > "Zahlarten..." kann für Zahlarten mit der Zahlweise "**Zahlung wird manuell angewiesen**" die Ausgabe des QR-Codes für Zahlungen aktiviert werden.

2. Damit der QR-Code dann auch auf Ihrem Rechnungsformular angezeigt wird, ist das Einfügen des entsprechenden Elements "**QR-Code für Zahlungen**" unter STAMMDATEN > AUSWERTUNGEN > FORMULARGESTALTUNG > "Auswertungsformulare gestalten" erforderlich.

Tipp: Wenn Sie ein mitgeliefertes Standard-Formular verwenden, ist der QR-Code automatisch vorhanden und eine Formularanpassung nicht notwendig.

Um die eigenen Formulare anzupassen, gehen Sie wie folgt vor:

Wechseln Sie nun über das Menü STAMMDATEN > AUSWERTUNGEN > FORMULARGESTALTUNG auf "Auswertungsformulare gestalten". Wählen Sie dazu bei individuell angepassten Formularen "**Bearbeiten**" für das Rechnungsformular, welches Sie anpassen möchten.



Wählen Sie im Formulardesigner durch das Anklicken der "**Bereichsnavigation**" (unten rechts) den Bereich aus, in den Sie den QR-Code einfügen möchten.

Im folgenden Beispiel soll der QR-Code in den Bereich "**Zahlungskonditionen**" eingefügt werden, um dem Rechnungsempfänger an dieser Stelle den Hinweis auf die Möglichkeit zur Nutzung des "QR-Codes für Zahlungen" zu geben.

Kopie von Beispielformular Rechnung	_ 🗆 ×
EDatei Bearbeiten Ansicht Bericht Hilfe	
2 Entwurf 🛄 Vorschau	
<mark> </mark> A C C C = 2 \$ 1 \	
Formeln verwalten Frankierung Arial 🔹 8 🔹 B I 🖳 🗄 🖷 🗮 📥 📲 🖓 🖏 🖓 🖓	
Berichtsbaum 🗙 🔟 oʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻloʻlo	
Hauptbericht: Positionen SubReport: Scheinnunz SubReport: Scheinnunz	chriftverkehr ()
Fertig. Links: 0 Oben: 0 Breite: 0 Höh	ne: 0 .::

Kopie von Beispielformular Rechnung	_ 🗆 ×
² Datei Bearbeiten Ansicht Bericht Hilfe	
🕼 Entwurf 🔍 Vorschau	
I A C A M 🖩 🖄 🖢 🔪 🥅 📾 🕀 I A T A T A T A T A T A T A T A T A T A	
Formeln verwalten Frankierung 🕴 Arial 🔹 8 🔹 B I 🔟 🖹 🗮 🗮 📥 📲 🔛 🕁 🕄 🛄 🔩 🔩	
Berichtsbaum 🗙 🛅 oʻlitoʻlaoʻlaoʻlaoʻlaoʻlaoʻlaoʻlaoʻlaoʻlaoʻla	
SubReport5: Steuersum A -0 Zahlungsbedingungei SubReport5: Warenwer Skönttö ZahluAR NETTO SubReport9: Zahlungsky T Skönttö ZahluAR Skönttö 1 Skönttö ZahluAR Skönttö 1	
A Label41 DBMemo3 DBMemo4 DBMemo4 DBMemo5 V V Gruppen[0]: SG V	v
SubReport4: WarenverteSteuersummen / SubReport5: SteuersummenAnzahlungen / SubReport6: WarenverteSteuersummenMitVerrechnetenAnzahlungen SubReport9: Zahlungs	conditionen
Fertig. Links: 151,342 Oben: 0 Breite: 38,894 Häh	e: 21,167 ,;;

Klicken Sie das Element "**QR-Code für Zahlungen**" an.

Datei Bearbeiten Ansicht Be	richt Hilfe	
📝 Entwurf 🛄 Vorschau		
📘 🖌 🖾 🔁 🔜 🔜	😰 🔪 🥅 👿 🌚 🕅 🏠	
Formeln verwalten Fran		
Berichtsbaum X	10 0 10 10 20 30 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	
SubReport5: Steuersum	- ⁰ Zahlungsbedingu	

Klicken Sie anschließend mit der Maus an die Stelle im Formular, an der das Element erscheinen soll.

Sie sehen nach dem Einfügen einen symbolisierten **Platzhalterbereich**, über den später der QR-Code ausgegeben wird.

Datei Bearbeiten Ansicht Bericht Hilfe					
🕼 Entwurf 🛄 Vorschau					
<mark>}</mark> A (1 ≥ 20 m ⊠ 20 × m ⊠ € ² A ⁺ 2					
Formeln verwalten Frankierung 🕴 Arial 🔹 8 🔹 B I 🔟 📰 🗮 📃 📥 📲 👘 🖓 - 🔱 🔛					
Berichtsbaum X	🔟 oʻri hoʻri koʻri koʻri koʻri koʻri koʻri koʻri koʻri koʻri hoʻri hoʻri koʻri ko				
- SubReport5: Steuersumi ∧ - SubReport6: Warenwert - SubReport9: Zahlungskc ↓	Zahlungsbedingungei 0 0 0 SKONTO ZAHLBAR NETTO SKONTO ZAHLBAR SKONTO1 SKONTO ZAHLBAR SKONTO2				
SubReport9	-2 ^ Titel				
✓ I Design Layers Foreground2 ✓ IIIE	^ Gruppenkopf[0]: SG_AUF_FSCHRIFT_FK - 0				

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass der Inhalt und die Größe dieses Elements, im Gegensatz zu allen anderen Elementen der Formulargestaltung, **nicht** angepasst werden kann.

Wichtig: Wechseln Sie bitte einmal auf den Reiter "Vorschau". Sie erhalten einen Hinweis, den Sie mit < OK > bestätigen. Wechseln Sie nun zurück in den Reiter "Entwurf" und speichern die Änderung über DATEI / SPEICHERN.

Image: Second					
A A B					
Formeln verwalten Frankierung Arial 8 B Z U E <t< th=""><th colspan="5">i 🔽 A 🗇 🗠 📾 🖄 ৈ 🔪 🖮 🖼 🕀 i 🗛 🕾 🕾 🐄 🐄 📾 🐄 📾 🐄 🕷 😺 🐭 🐭 🐭 🐭 💷 🥅 🖽 🖻 🗩 🖉</th></t<>	i 🔽 A 🗇 🗠 📾 🖄 ৈ 🔪 🖮 🖼 🕀 i 🗛 🕾 🕾 🐄 🐄 📾 🐄 📾 🐄 🕷 😺 🐭 🐭 🐭 🐭 💷 🥅 🖽 🖻 🗩 🖉				
Berichtsbaum 🗙 🔟 0 1 10 1 20 1 30 1 40 50 60 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Formeln verwalten Frankierung $ Aria $ • 8 • $ B I \underline{U} \equiv \equiv \equiv \underline{A} \cdot \underline{W} \cdot \underline{U} = \underline{B} \cdot \underline{A} \cdot \underline{W} \cdot \underline{U} = \underline{B} \cdot \underline{A} \cdot \underline{W} \cdot \underline{U} = \underline{B} \cdot \underline{A} \cdot \underline{W} \cdot \underline{U} \cdot $				
	' 190 ' '				
SubReport5: Steuersum SubReport6: Warenwert SubReport9: Zahlungske dingungei SKONTO ZAHLBAR NETTO SubReport9: Zahlungske v 6 v SKONTO ZAHLBAR SKONTO1	• •				
V - IIII SubReport 9 -2 V - IIII Report - Titel V - IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	n 2				

Sie wissen nun, wie Sie den GiroCode in Ihr Rechnungsformular einbinden können.

Möchten Sie den GiroCode auch in das Mahnformular einbinden, gehen Sie bitte analog dazu vor.

Dazu ist eine Anpassung in den Einstellungen jedes verwendeten Mahnformulars (Hauptmenü STAMMDATEN > AUSWERTUNGEN > FORMULARGESTALTUNG > "Mahnformulare gestalten") erforderlich.

Wählen Sie "Einstellungen" und setzen den Haken bei "GiroCode ausgeben".

Mahnfor	mularverwaltung		
Bearbeiten			
ලි Kopieren	Bearbeiten Umbenennen Löschen Aktualisieren Importieren Exportieren Exportieren	le Vorschau	E-M
 ✓ · Mahnstufe Kopie Zahlur 	e 1 von Zahlungserinnerung ngserinnerung		
> · Mahnsti > · Mahnsti	Mahnformulareinstellungen	×	٦
	Formulareinstellungen Neben der Bezeichnung können für jedes Formular eigene Druckoptionen definiert werden.		
	Bezeichnung Kopie von Zahlungserinnerung		
	Für Druckversand nutzen		
	Definierter Drucker für Druckversand	\sim	
	GiroCode GiroCode ausgeben Verwendungszweck GiroCode Definieren Sie eine Vorgabe zur Bildung eines Verwendungszwecks für den GiroCode. Über die Schaltfläche können Sie Platzhalter für sich ändernde Inhalte auswählen.		
	OK A	bbrechen	

Tipp: Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit - durch Verwendung verschiedener Variablen - einen **Verwendungszweck** zu definieren, der später im QR-Code enthalten ist.

Verwendungszweck für GiroCo	de ×
Text	Variablenliste \$P → Personenkontonummer \$K → Kundennummer \$MD → Mahndatum \$MB → Mahnstufenbezeichnung
< Beispiel	>
	OK Abbrechen

Bei **individuell gestalteten** Mahnformularen ist anschließend noch das Einfügen des Elements "QR-Code für Zahlungen" in der Formulargestaltung erforderlich. Dies erfolgt analog zur beschriebenen Anpassung eines Rechnungsformulars.

Wenn Sie die mitgelieferten Mahnformulare verwenden, sind keine Anpassungen erforderlich, da das beschriebene Element nach dem Update auf die vorliegende Version in der Formulargestaltung bereits enthalten ist.